

Das Schweizer Team für die WorldSkills steht fest

42 junge Berufsleute stehen im SwissSkills-Team für die 45. Berufs-Weltmeisterschaften in Kazan. Drei von ihnen vertreten das Gastgewerbe.



Die Schweizer Delegation für die WorldSkills 2019.

Bild: swiss-skills.ch

Knapp 100 Personen umfasst die Delegation, die die Schweiz vom 22. bis 27. August an den 45. Berufs-Weltmeisterschaften in Kazan, Hauptstadt der russischen Republik Tatarstan, vertreten wird. Neben den 42 Wettkämpferinnen und Wettkämpfern sind dies auch 43 Expertinnen und Experten.

Die Mitglieder der Schweizer Delegation stammen aus 20 Kantonen, wovon auch 11 Wettkämpfer und Experten aus der lateinischen Schweiz mit dabei sind.

[IMG 2]Die Teilnehmenden der Gastgewerbebranche

Mit von der Partie sind auch drei junge, erfolgreiche Berufsleute aus der Branche.

In der Kategorie Restaurationsfachleute EFZ, nimmt [SwissSkills \(https://www.htr.ch/story/die-besten-jungen-berufsleute-aus-der-branche-21794.html\)](https://www.htr.ch/story/die-besten-jungen-berufsleute-aus-der-branche-21794.html)-Siegerin Martina Wick vom Hotel Hof Weissbad teil. Die St. Gallerin erhält Unterstützung von Martin A. Erlacher. Bei den Kaufleuten Hotel-Gastro-Tourismus ist Julian Ferrante am Start. Der Ostschweizer arbeitet bei der Hirschen Wildhaus AG und wird vom Experten Egidio Marcato begleitet. Martin Amstutz, der Schweizermeister aus Obwalden kocht im Gasthaus Engel in Sachseln. Zusammen mit Coach Daniel Inauen vertritt er die Schweiz bei den Köchen.

Kick-off-Team-Weekend im Bündnerland

Anfang Februar traf sich die gesamte Delegation zum Kick-off-Team-Weekend in Davos. «Ihr dürft stolz darauf sein, was Ihr erreicht habt, denn Ihr seid hier, weil Ihr die Besten der Schweiz seid. Als Botschafter Eurer Berufe werdet Ihr aber auch die Schweiz im Ausland vertreten», begrüßte Stiftungsratspräsident Reto Wyss das neue SwissSkills Team.

In einem straffen Programm wurden die Neulinge des SwissSkills Teams mit Informationen versorgt, liessen sich für die Delegationsbekleidung vermessen und mussten für die offiziellen Team- und Portraitbilder Modell stehen.

Mit dazu gehörte auch die Erarbeitung individueller Persönlichkeitsprofile als eigentlicher Startschuss der Vorbereitungsphase, in die die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer nun mit ihren Coaches eintreten.

Neben intensiven, individuellen Trainings folgen in den kommenden sechs Monaten insgesamt vier Teamweekends und weitere gemeinsame Vorbereitungsaktivitäten wie Mediens Schulung oder Materialbereitstellung und -verlad.

Im Wettbewerb mit der Berufselite der Welt

Ende August werden die jungen Schweizer Berufsleute in Kazan gegen über 1500 weitere Wettkämpferinnen und Wettkämpfer aus über 60 Nationen antreten. In 56 verschiedenen Berufen werden die Wettbewerbe während vier Tagen ausgetragen und nach einem standardisierten System bewertet.

Seit den ersten internationalen Berufswettbewerben 1953 in Spanien ist die Schweiz mit einem Team vertreten. Und das mit grossem Erfolg. Letzter Glanzpunkt stellten die WorldSkills 2017 in Abu Dhabi dar, wo das SwissSkills Team einen historischen Erfolg feiern konnte. Mit 11 Gold-, 6 Silber- und 3 Bronzemedailen, 13 Diplomen und 3 Zertifikaten und dem 2. Rang der Nationenwertung erzielte das Team ein Resultat wie es noch kein Schweizer Team vorher erreicht hatte. (htr)

Publiziert am Dienstag, 19. Februar 2019